

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Buffodine

Produktart(en): PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: AT-0021159-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0021159-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Buffodine

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Evans Vanodine Europe
Anschrift	6-9 Trinity Street D02 EY47 Dublin 2 Irland
Zulassungsnummer	AT-0021159-0000
R4BP 3-Referenznummer	AT-0021159-0000
Datum der Zulassung	08/08/2019
Ablauf der Zulassung	28/01/2029

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Evans Vanodine International PLC

Anschrift des Herstellers

Brierley Road, Walton Summit PR5 8AH Preston, Lancashire Vereinigtes Königreich

Standort der Produktionsstätten

Brierley Road, Walton Summit PR5 8AH Preston, Lancashire Vereinigtes Königreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	Independent Iodine Company NV
Anschrift des Herstellers	Hortensiadreef 40 2920 Kalmthout Belgien
Standort der Produktionsstätten	ACF Minera S.A. k. A. k. A. Chile

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	SQM Europe N.V.
Anschrift des Herstellers	St Pietersvliet 7, bus 8 2000 Antwerpen Belgien
Standort der Produktionsstätten	SQM S.A. k. A. k. A. Chile

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	Pantheon European Office
Anschrift des Herstellers	Julianalaan 11 3708BA Zeist Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Cosayach Nitratos S.A., Compania de Salitre y Yodo k. A. k. A. Chile

Wirkstoff	1319 - Iod
Name des Herstellers	ISE Chemicals Corporation
Anschrift des Herstellers	3-1, Kyobshi 1-Chrome, Chuo-ku k. A. Tokyo Japan
Standort der Produktionsstätten	Shirasato Plant in Chiba k. A. k. A. Japan

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Iod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	1,114

2.2. Art der Formulierung

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Desinfektion von Fischeiern durch professionelle Anwender – Innenanwendung

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Desinfektion von Fischeiern

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Virus der infektiösen Pankreasnekrose (IPNV)
Trivialname: Virus der infektiösen Pankreasnekrose (IPNV)
Entwicklungsstadium: Nicht zutreffend

wissenschaftlicher Name: Virus der hämorrhagischen Septikämie (VHSV)
Trivialname: Virus der hämorrhagischen Septikämie (VHSV)
Entwicklungsstadium: Nicht zutreffend

wissenschaftlicher Name: Virus der infektiösen Lachsanämie (ISAV)
Trivialname: Virus der infektiösen Lachsanämie (ISAV)
Entwicklungsstadium: Nicht zutreffend

Anwendungsbereich

	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion von Fischeiern durch professionelle Anwender</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Tauchen -</p> <p><u>Menge:</u> Augenpunkteier: 100 ml Produkt mit 10 Liter Wasser mischen. Die Fischeier 10 Minuten lang in die zubereitete Lösung tauchen. Die desinfizierten Eier nach der Behandlung 4- bis 5-mal vorsichtig mit sauberem Süßwasser abwaschen.</p> <p>Frisch abgestreifte Eier: 90 g NaCl (Kochsalz) in 10 Liter Wasser auflösen. Gründlich mischen und mit dieser Lösung die Milch (Spermien) von den befruchteten Eiern abwaschen bis sie sauber sind. 90 g NaCl in 100 ml Produkt und 10 Liter Wasser auflösen. Die gereinigten Eier 10 Minuten lang in die zubereitete Lösung tauchen. Die desinfizierten Eier nach der Behandlung vorsichtig mit einer Lösung aus 90 g NaCl in 10 Liter Wasser abwaschen. Die Eier dann in Schalen mit sauberem Süßwasser legen.</p> <p><u>Häufigkeit:</u> Die maximale Anzahl der Desinfektionen ist auf 3 Desinfektionen pro 12 Monate beschränkt.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>siehe detaillierte Beschreibung der Anwendungsmethode - siehe detaillierte Beschreibung der Anwendungsmethode - siehe detaillierte Beschreibung der Anwendungsmethode</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Schwarze HDPE-Flasche (1 Liter) mit schwarzem, manipulationssicherem Schraubverschluss. Die 1-Liter-Flaschen werden in einer Packung zu 10 Flaschen in doppelwandiger Pappe geliefert.</p> <p>HDPE-Flasche (5 Liter) mit rotem, manipulationssicherem Schraubverschluss. Die 5-Liter-Flaschen werden in einer Packung zu 2 Flaschen in doppelwandiger Pappe geliefert.</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Die hergestellte Lösung nur einmal verwenden. Überflüssige Lösung im Ausguss entsorgen. Nicht in Wasserläufe gießen, die zu Fischfarmen oder Flüssen führen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Bei der Handhabung des Produktes oder während der Anwendung sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden). Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Bei Einatmen: Da das Produkt keine flüchtigen Stoffe enthält ist dieser Expositionsweg unwahrscheinlich.

Bei Verschlucken: Reichlich Wasser trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen bzw. ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen.

Bei Augenkontakt: Geöffnete Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Bei auftretenden bzw. andauernden Beschwerden sofort einen Arzt aufsuchen.

Wichtigste akut und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Bei Einatmen: Keine spezifischen Symptome bekannt.

Bei Verschlucken: Keine spezifischen Symptome bekannt, kann jedoch Unwohlsein verursachen.

Bei Hautkontakt: Keine spezifischen Symptome bekannt.

Bei Augenkontakt: Anhaltender Kontakt kann zu Rötung und/oder Tränenfluss führen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Stabilität und Reaktivität:

Reaktivität: Die folgenden Materialien können mit dem Produkt reagieren: oxidierende Materialien.

Chemische Stabilität: Keine besonderen Stabilitätsprobleme.

Zu vermeidende Bedingungen: Vor hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht schützen.

Inkompatible Materialien: Oxidierende Wirkstoffe sind zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei Erwärmung können sich gesundheitsgefährdende Dämpfe/Gase bilden.

Notfall-Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Ausgetretenes Material oder unkontrollierte Einleitungen in Gewässer sind unverzüglich der zuständigen Behörde zu melden.

Bei geringen Mengen das verschüttete Material mit Sand, Erde oder anderen unbrennbaren Aufsaugmitteln eindämmen oder aufnehmen. Aufsammeln und in geeignete Entsorgungsbehälter geben. Sicher verschließen und als chemischer Abfall entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Die gebrauchte Anwendungslösung kann je nach den örtlichen Vorschriften über die Kanalisation entsorgt werden (weniger als 5 Liter). Freisetzung in eine private Kläranlage vermeiden.

Den leeren Behälter dem normalen Abfall zuführen.

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100:53507g, Desinfektionsmittel.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Bei Temperaturen bis maximal 30 °C lagern.

Von folgenden Materialien fernhalten: oxidierende Materialien.

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 18 Monate.

6. Sonstige Informationen

Keine